

Athlet\*innen, die einem Testpool (RTP, NTP, ATP oder TTP) der NADA angehören, müssen vor der Anwendung verbotener Substanzen und Methoden eine **Medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE)** beantragen. Die Zugehörigkeit zu einem Testpool betrifft in der Regel Sportler\*innen, die einem Bundeskader oder Nationalmannschaften angehören, und wird den Sportlern\*innen vom entsprechenden Sportfachverband und der NADA mitgeteilt. Team-Testpools gibt es derzeit in den Sportarten Basketball, Eishockey, Fußball, Handball und Volleyball. Zusätzlich unterliegen Spieler\*innen bestimmter deutscher Ligen in den Sportarten Eishockey, Fußball und Handball aufgrund von Ligavereinbarungen der Pflicht zur Beantragung von TUEs.

### 1. Wo lassen sich Informationen zur Dopingrelevanz von Arzneimitteln finden?

- **Deutsche Arzneimittel:** In unserer Medikamenten-Datenbank unter [www.nadamed.de](http://www.nadamed.de) oder in der NADA-App
  - ✔ **Wirkstoff oder Arzneimittel erlaubt:**
    - nicht bei der NADA anzeigen, kein TUE-Antrag erforderlich
  - ✘ **Wirkstoff oder Arzneimittel verboten:**
    - TUE oder rückwirkende TUE (siehe 2.)
    - bereits vorhandene TUEs anderer Anti-Doping-Agenturen oder des Internationalen Sportfachverbands an die NADA übermitteln
  - ! **Hinweis in NADAMED beachten**
    - Wirkstoff ist unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt. In allen anderen Fällen ist der Wirkstoff verboten und bedarf einer TUE
- **Arzneimittel aus anderen Ländern:** GlobalDRO unter [www.globaldro.com](http://www.globaldro.com)
- Grundsätzlich sollten alle angewendeten Medikamente auf dem Dopingkontrollformular angegeben werden.

### 2. Wann muss eine TUE beantragt werden?

#### Basketball:

	vor Anwendung beantragen				nach Dopingkontrolle beantragen
<b>Herren</b>	RTP	NTP	ATP	BBL (=TTP)	alle links nicht genannten Athlet*innen#
<b>Damen</b>	RTP	NTP	ATP	-	

#### Eishockey:

	vor Anwendung beantragen					nach Dopingkontrolle beantragen
<b>Herren</b>	RTP	NTP	ATP	DEL (=TTP)	DEL 2	alle links nicht genannten Athlet*innen#
<b>Damen</b>	RTP	NTP	ATP	-	-	

<b>Fußball:</b>					
	<b>vor Anwendung beantragen</b>				<b>nach Dopingkontrolle beantragen</b>
<b>Herren</b>	RTP	NTP	1. u. 2. BL (=TTP), 3. BL	U17- u. U19- Nachwuchsliga	alle links nicht genannten Athlet*innen#
<b>Damen</b>	RTP	NTP	1. BL	-	

<b>Handball:</b>						
	<b>vor Anwendung beantragen</b>				<b>nach Dopingkontrolle beantragen</b>	
<b>Herren</b>	RTP	NTP	ATP	HBL1(=TTP)	HBL2	alle links nicht genannten Athlet*innen#
<b>Damen</b>	RTP	NTP	ATP	HBf1	-	

<b>Volleyball:</b>					
	<b>vor Anwendung beantragen</b>				<b>nach Dopingkontrolle beantragen</b>
<b>Herren</b>	RTP	NTP	ATP	VBL1 (=TTP)	alle links nicht genannten Athlet*innen#
<b>Damen</b>	RTP	NTP	ATP	VBL1 (=TTP)	

<b>Alle anderen Sportarten:</b>					
	<b>vor Anwendung beantragen</b>				<b>nach Dopingkontrolle beantragen</b>
<b>Herren</b>	RTP	NTP	ATP	alle Nicht-Testpool-Athlet*innen#	
<b>Damen</b>	RTP	NTP	ATP		

RTP: Registered Testing Pool; NTP: Nationaler Testpool; ATP: Allgemeiner Testpool; TTP: Team-Testpool; BBL: Basketball-Bundesliga, DEL: Deutsche Eishockey Liga; BL: Bundesliga; HBL: Handball-Bundesliga; HBf: Handball-Bundesliga Frauen, VBL: Volleyball-Bundesliga

#Nicht-Testpool-Athlet\*innen, die an internationalen Wettkämpfen teilnehmen wollen, sollten sich im Vorfeld beim Internationalen Sportfachverband nach den dort geltenden Regelungen erkundigen. Im Zweifelsfall muss dort vorab eine TUE beantragt werden.

### 3. Welche Unterlagen werden für einen TUE-Antrag benötigt?

Für einen vollständigen TUE-Antrag benötigt die NADA in jedem Fall folgende Dokumente/ Informationen:

- Ausgefülltes TUE-Antragsformular (zu finden unter [www.nada.de/service/downloads](http://www.nada.de/service/downloads))
- Aktueller fachärztlicher Bericht zum Krankheitsbild mit Vorgeschichte, Befunden (z.B. Laborergebnisse, bildgebende Untersuchungen), Krankheitsverlauf seit der Erstdiagnose, aktueller Medikation und möglicher Behandlungsdauer
- Ärztliche Begründung, warum keine erlaubten Alternativen angewendet werden können (z.B. keine ausreichende Wirkung, keine erlaubten Alternativen vorhanden)
- Ärztlicher Bericht der Erstdiagnose

Bei weiteren Fragen stehen die Mitarbeiter\*innen der NADA gerne per E-Mail an [medizin@nada.de](mailto:medizin@nada.de) oder per Telefon unter +49 (0) 228 812 92 - 132 zur Verfügung.